

Sehr geehrte Damen und Herren,

Essstörungen sind ein besonders verbreitetes Gesundheitsproblem. Dazu gehört auch süchtiges Essverhalten, wie beispielsweise Bulimie und Binge-Eating, das vor allem Frauen betrifft. Oft verbunden mit stoffbezogenen Süchten können diese Störungen des Essverhaltens auch mit dem Problem des Übergewichts einhergehen, das aber (auch) ein eigenständiges Störungsbild mit vielfältigen Folgen ausmacht. Es ist bedingt sowohl durch genetische als auch soziale Faktoren. Hinzu kommt der Mangel an Bewegung, bei übergewichtigen Jugendlichen häufig auch die süchtige Fixierung auf die Computerwelt.

Essstörungen sind somit – bei all ihrer Unterschiedlichkeit und ihren Komorbiditäten – in einen weiteren Kontext spezifischer Lebensstile zu stellen: Schließlich ist exzessives Essen oft auch mit kompensatorischem Lustgewinn verbunden und zwanghaftes Schlankbleiben, vor allem bei der Anorexia nervosa, häufig mit Medikamentenmissbrauch assoziiert. Ein gemeinsamer psychologischer Hintergrund dürfte eine gestörte Balance zwischen Selbst und Umwelt sein. Außerdem wird auch durch die Biologie belegt, dass Essstörungen und damit verbundene Verhaltenssüchte gemeinsame Grundlagen haben. Es konnten gekoppelte neuronale und endokrine Regelkreise identifiziert werden, deren molekulare Wechselbeziehungen aber erst in den letzten Jahren spezifiziert wurden.

Im Rahmen des Suchtforums sollen wichtige Störungsformen des Essverhaltens und ihre pathologischen Verbindungen aufgezeigt und Möglichkeiten der Intervention im Bereich Therapie und Prävention erörtert werden. Es ist eine stärker integrierende ganzheitlich orientierte Sicht von Sucht, Gesundheit, Lebensstil und Lebensbedingungen anzustreben, um eine interdisziplinär ausgerichtete bestmögliche Behandlung des Patienten zu erreichen.

*Zwischen Genuss, Frust und Kontrollverlust – Essstörungen als „gewichtige“ Herausforderung einer Konsumgesellschaft?! lautet der Titel des 14. Suchtforums in Nürnberg, zu dem wir Sie sehr herzlich einladen möchten.*

Bayerische Landesärztekammer

[www.blaek.de](http://www.blaek.de)

Präsident Dr. Max Kaplan

Bayerische Landesapothekerkammer

[www.blak.de](http://www.blak.de)

Präsident Thomas Benkert

Bayerische Akademie für  
Sucht- und Gesundheitsfragen

[www.bas-muenchen.de](http://www.bas-muenchen.de)

GF Dipl.-Psych. Melanie Arnold

Bayerische Landeskammer der Psychologischen  
Psychotherapeuten und der Kinder- und  
Jugendlichenpsychotherapeuten

[www.ptk-bayern.de](http://www.ptk-bayern.de)

Präsident Dr. Nikolaus Melcop

## Programm

**12:30 Uhr**

**Begrüßung**

**Ulrich Koczian**, Vizepräsident der BLAK, München

**12:40 Uhr**

**Einführung und Moderation**

**Prof. Dr. Dr. Dr. Felix Tretter**, Vorstand BAS e.V., München

**13:00 Uhr**

**Die süchtige Essstörung? Sind Essstörungen Suchterkrankungen: eine kritische Betrachtung**

**Dr. Christoph Gruber**, Windach

**13:45 Uhr**

**Schlankkeitspillen: echte Hilfe oder Schwindel?**

**Margit Schlenk**, Neumarkt in der Oberpfalz

**14:30 Uhr** Kaffeepause

**15:00 Uhr**

**Adipositas, Binge-Eating & Co.**

**Prof. Dr. Hans Hauner**, München

**15:45 Uhr**

**Psychotherapeutische Ansätze bei Essstörungen: Chancen und Grenzen**

**Prof. Dr. Tanja Legenbauer**, Hamm

**16:30 Uhr**

**Schlusswort**

**Dr. med. Heidemarie Lux**, Vizepräsidentin und Suchtbeauftragte des Vorstandes der BLÄK, München

## Referenten

**Gruber, Christoph**, Dr. med.,  
Psychosomatische Klinik Windach, Schützenstraße 100,  
86949 Windach

**Hauner, Hans**, Prof. Dr. med.,  
Klinikum rechts der Isar, Else Kröner-Fresenius-Zentrum  
für Ernährungsmedizin Uptown München Campus D,  
Georg-Brauchle-Ring 60/62, 80992 München

**Legenbauer, Tanja**, Prof. Dr.,  
Klinische Psychologie und Psychotherapie,  
LWL Universitätsklinik Hamm der Ruhr-Uni-Bochum  
Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie,  
Heithofer Allee 64, 59071 Hamm

**Schlenk, Margit**,  
Fachapothekerin für Offizinpharmazie,  
NM VITAL APOTHEKE e.K., Regensburger Str. 109,  
92318 Neumarkt in der Oberpfalz

**Tretter, Felix**, Prof. Dr. med. Dr. phil. Dr. rer. pol.,  
Vorstand Bayerische Akademie für Suchtfragen in  
Forschung und Praxis BAS e.V., Landwehrstraße 60-62,  
80336 München; Fellow, Bertalanffy Center for the Study of  
Systems Science, Wien

## Informationen

**Datum/Uhrzeit:** Freitag, 4. Dezember 2015,  
12:30 Uhr bis ca. 16:40 Uhr

**Zielgruppe:**  
Ärzte, Apotheker, Kinder- und Jugendlichenpsycho-  
therapeuten, Psychologische Psychotherapeuten,  
Assistenten, Pharmaziepraktikanten, pharmazeutisches  
Personal, Mitarbeiter von Suchthilfeeinrichtungen und  
Beratungsstellen für Essstörungen, Erziehungs-  
beratungsstellen, Lehrer sowie mit dem Thema  
„Essstörungen“ befasste Berufsgruppen

**Fortbildungspunkte:**  
Die Veranstaltung wird von den Heilberufekammern mit  
**5 Punkten** auf das Fortbildungszertifikat anerkannt.

**Veranstaltungsort:**  
Meistersingerhalle Nürnberg, Kleiner Saal  
Münchener Straße 19, 90478 Nürnberg

**Anfahrt:**  
Mit dem Öffentlichen Nahverkehr Anreisende:  
*Vom Hauptbahnhof:* Straßenbahnlinie 9 Richtung  
„Doku-Zentrum“ bis Haltestelle „Meistersingerhalle“.

Mit dem PKW Anreisende:  
*Aus dem Nordwesten:* Von Frankfurt/Würzburg  
kommend auf der A 3 über das AB-Kreuz Nürnberg zur  
A 9 und bis zur Ausfahrt Nürnberg-Fischbach, dann der  
Beschilderung folgen.

*Aus dem Norden:* Von Berlin auf der A 9 bis zur  
Ausfahrt Nürnberg-Fischbach, dann der Beschilderung  
folgen.

*Aus dem Südwesten:* Von Stuttgart/Heilbronn auf der  
A 6 über das AB-Kreuz Nürnberg-Süd zur A 73 Ausfahrt  
Nürnberg-Zollhaus, dann weiter geradeaus.

*Aus dem Süden:* Von München auf der A 9 über das  
AB-Dreieck Nürnberg-Feucht zur A73 bis zur Ausfahrt  
Nürnberg-Zollhaus, dann weiter geradeaus.

**Hinweis zu Parkmöglichkeiten:** 850 Parkplätze direkt an  
der Meistersingerhalle, davon 200 vor dem Kleinen Saal.

**Teilnahmegebühr:**  
Die Teilnahme ist kostenfrei.

**Anmeldung:**  
Bitte beachten Sie, dass die Anmeldung bei der  
Bayerischen Landesärztekammer **online** über  
[www.blaek.de/online/fortbildungskalender](http://www.blaek.de/online/fortbildungskalender) oder über das  
bei der BLÄK (Telefon 089 4147-307) verfügbare  
**Anmeldeformular** ausschließlich schriftlich erfolgt.  
Eine Teilnahme ist nur nach von der BLÄK schriftlich  
bestätigter Kursplatzzusage möglich. Bitte bringen Sie  
dieses Schreiben zur Teilnehmer-Registrierung am  
Veranstaltungstag mit.

Sofern die feuerpolizeilich zulässige, maximale  
Teilnehmerzahl erreicht ist, darf Ihnen aus  
sicherheitstechnischen und haftungsrechtlichen  
Gründen kein Zutritt mehr gewährt werden.

## Einladung zum

## 14. Suchtforum in Bayern

eine Kooperationsveranstaltung von



Bayerische Akademie für  
Sucht- und Gesundheitsfragen  
BAS



BAYERISCHE  
LANDESAPOTHEKERKAMMER



BAYERISCHE  
LANDESÄRZTEKAMMER



**Zwischen Genuss, Frust und  
Kontrollverlust – Essstörungen als „gewichtige“  
Herausforderung einer Konsumgesellschaft?!**

**4. Dezember 2015**

**Nürnberg**